

[26327] Soeben ist erschienen:

Der
Zahlenkreis von 1—100.
Wie bringt man ihn zur Klarheit
und Sicherheit?

Eine methodische Studie und praktische
Anweisung zum ersten Rechenunterricht.

Von
Albert Jänisch, Lehrer.
= Preis broschiert 60 J. =

Kommissionsverlag von Edmund Stein
in Potsdam.

Die Pädagogische Zeitung in Berlin schreibt:
... Der Wert des außerordentlich billigen
Buches liegt in der großen Zahl praktischer Winke,
die der Erfahrene dem Anfänger bietet.

Bezugsbedingungen: 45 J netto, 40 J
gegen bar und auf 12 ein Freiemplar.

A cond. kann ich nur in einfacher Anzahl
versenden.

Potsdam, Juli 1889.

Edmund Stein.

U. Hoepli, Hofbuchhandlung in Mailand.
[26405]

Soeben erschien:

Rivista critica e descrittiva
delle
specie di Trifolium Italiane
e affini

comprese nella sez. **Lagopus Koch.**

Saggio di una monografia dei Trifogli
italiani

di **G. Gibelli e S. Belli.**

184 Seiten u. 9 Tafeln in 4^o. 20 Lire.

Separatabdruck aus d. Memorie d. R. Acca-
demia Torino; nur in wenigen Exemplaren her-
gestellt.

Mailand, 8. Juli 1889.

U. Hoepli.

Eisenbahn-Buchhandlungen

[25902] empfehle ich das vor einigen Wochen
erschienene, mit großem Beifall aufgenommene,
effektiv ausgestattete Bändchen:

Reporter-Streifzüge

Ungeschminkte Bilder
aus der Reichshauptstadt

von

Hugo von Kupffer.

8^o. 124 S. Kart. 1 M ord.

Die flott und anschaulich geschriebenen Ar-
tikel, welche durchaus nicht den sogenannten

flüchtigen „Feuilletonplaudereien“ gleichgestellt
werden dürfen, sind nicht etwa am Schreibtisch ent-
standen resp. erfunden, sie sind vielmehr Resultate
eingehender persönlicher Studien und „Interviews“,
die der Verfasser (Chef-Redakteur des Berliner
„Vokalanzeiger“) stets an Ort und Stelle mit
Sorgfalt und Gewandtheit vorgenommen hat.

Styrum, den 4. Juli 1889.

Ad. Spaarmann.

Künftig erscheinende Bücher.

München, den 8. Juli 1889.
Leipzig

[26413]

In 8 Tagen gelangt zur Ausgabe

Lieferung II:
Leonardo da Vinci.

Lebensskizze und Forschungen

über sein Verhältniss zur

Florentiner Kunst und zu Rafael

von

Dr. Paul Müller-Walde.

Subskriptions-Preis 5 M ord.

Die angemeldeten Continuationen sind
vorgemerkt und werden sofort expediert.

Achtungsvoll

G. Hirth's Kunstverlag.

[26343] Im Herbst d. J. erscheint:

Medicinal-Kalender

für den

Preussischen Staat
auf das Jahr 1890.

Mit Genehmigung

Sr. Excellenz des Herrn Ministers der
geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-
Angelegenheiten

und mit Benutzung der Ministerial-Acten

herausgegeben

von

Dr. A. Wernich,

Regierungs- und Medicinalrath in Köslin.

Zwei Theile. (I. als Taschenbuch elegant
in Leder geb., mit Bleistift, II. broschiert.)
Preis 4 M 50 J.

Zwei Theile. (I. desgl. mit Papier durch-
schossen.) Preis 5 M.

Der 40. Jahrgang des Preussischen
Medicinal-Kalenders für das Jahr 1890
ist in seinem Inhalt wiederum zweckentsprechend
bereichert worden, und enthält im II. Theile
die Verzeichnisse der Aerzte und Apo-
theker **sämtlicher** Deutschen Staaten.
Beide Theile des Kalenders werden in der bis-

herigen, den Aerzten liebgewordenen Form,
gleichzeitig erscheinen.

Wir glauben, nichts weiteres mehr zur
Empfehlung sagen zu müssen und ersuchen,
durch eine allgemeine sorgfältige Verbreitung
des Prospektes sich gef. auch ferner in den
ärztlichen Kreisen für unseren Kalender ver-
wenden zu wollen. Bedarf der Prospekte steht
gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Juli 1889.

August Hirschwald.

Vorläufige Anzeige.

[26389]

Von

Prof. A. Dodel-Port's
großem botanischen Atlas

(Verlag von Schreiber in Eßlingen)

wird in meinem Verlage eine Fortsetzung er-
scheinen. — Ich bitte deshalb, die Fortsetzungs-
listen nicht abzulegen und auch die Käufer des
vollständigen Werkes zu notieren. — Ueber Zeit
und Umfang behalte mir spätere Mitteilungen
vor.

Hochachtungsvoll

Zürich, Juli 1889

Caesar Schmidt.

Ein neues Buch

von

Johanna Spyri.

[26414]

Mitte dieses Monats kommt zur Ausgabe:

Was aus ihr geworden ist.

Eine Erzählung

für junge Mädchen

von

Johanna Spyri.

Geb. 3 M.

Es ist dieses Buch zugleich die Fortsetzung
des bereits in zweiter Auflage erschienenen

Was soll denn aus ihr werden?

und bitte ich, mir umgehend Ihren Bedarf melden
zu wollen.

Die Fortsetzung, die auf dringenden Wunsch
des Publikums entstanden ist, wird jedenfalls
freudig begrüßt und gerade jetzt, in der Ferien-
zeit, noch stark gekauft werden.

Ich liefere Ihnen bei Bestellungen, die vor
Ausgabe des Buches, also bis zum 20. Juli
eingehen,

12 Exemplare gegen bar mit 40%_o,

50 Exemplare gegen bar mit 50%_o.

Nach diesem Termin treten meine gewöhn-
lichen Bedingungen ein:

1110 Exemplare in Rechnung mit 25%_o,
gegen bar mit 30%_o.

Hochachtungsvoll

Gotha, den 8. Juli 1889.

Friedrich Andreas Perthes.